

The Hunger Games (Teil 1)

Die Geschichte

In einer fernen Zukunft, im von Naturkatastrophen, Hungersnöten und von Menschen zerstörten Nordamerika entstand Panem: ursprünglich ein reiches Kapitol und 13 ärmere Distrikte. Ausgebeutet vom Kapitol erprobten die Distrikte einen Aufstand, der vom Kapitol niedergeschlagen wurde. Dabei wurde Distrikt 13 scheinbar vollkommen vernichtet. Die Unterdrückung der zwölf anderen Distrikte besteht fort.

Um den Distrikten regelmäßig ihre Macht zu demonstrieren und vor einem weiteren Kampf gegen die mächtige Regierung zu warnen, veranstaltet das Kapitol jährlich die Hungerspiele: ein mehrtägiges Gladiatorenspiel gefeiert als großes Medienspektakel. Dafür werden jedes Jahr zwei Tribute pro Distrikt – ein Junge und ein Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren ausgelost, die in einer riesigen Freiluftarena um ihr Überleben kämpfen müssen. Nur einer der Jugendlichen darf die Arena als Sieger_in lebend verlassen. Die jungen Menschen müssen sich gegenseitig umbringen oder werden von virtuell erzeugten Gefahren getötet, die das Kapitol einbringt, um die Spiele spannender zu gestalten. Jeder Schritt der Tribute wird von der Auslosung (genannt *Ernte*) bis zu ihrem Tod von Kameras verfolgt und muss von den Distrikten und dem Kapitol gefeiert werden.

Die 16jährige Katniss lebt in Distrikt 12, dem ärmsten Distrikt. Ihr Vater ist vor einigen Jahren bei einem Mienenunfall ums Leben gekommen. Seit seinem Tod, ernährt Katniss zusammen mit ihrem besten Freund Gale, dessen Vater ebenfalls in der Miene verunglückte, beide Familien durch illegales Jagen sowie dem Verkauf der Beute. Katniss Mutter ist seit dem Tod des Vaters nicht mehr in der Lage, sich um ihre beiden Töchter zu kümmern, sodass Katniss neben der Vaterrolle auch noch die Mutterrolle für ihre jüngere Schwester Prim einnimmt.


Bei den 75. Hungerspielen muss Prim das erste Mal an der Ernte teilnehmen. Mit ihren 12 Jahren liegt nur ein Los mit ihrem Namen in der Lostrommel. Für jedes Jahr der Teilnahme, würde noch ein weiteres Los hinzukommen. Prims Chancen stehen somit vorerst gering, als Tribut ausgelost zu werden. Dennoch tritt am Tag der Ernte der unwahrscheinliche Fall ein. Nach einem kurzen Schockmoment meldet sich Katniss daraufhin freiwillig als Tribut, der einzige Weg, ihre Schwester vor dem sicheren Tod zu schützen. Gleichzeitig aber auch in ihren Augen ihr eigenes Todesurteil.

Als männlicher Tribut von Distrikt 12 wird Peeta Melark ausgewählt, ein Bäckerssohn, der vor einigen Jahren Katniss und ihre Familie vor dem Verhungern gerettet hat, weil er Katniss ein verkohltes Brot zuwarf.

Die beiden Tribute reisen mit einem Luxuszug ins Kapitol begleitet von Effie, der schrillen Betreuerin aus dem Kapitol und Haymitch, dem einzigen ehemaligen Sieger aus Distrikt 12 und damit Mentor aller nachfolgenden Tribute aus seinem Distrikt. Im Kapitol werden Katniss und Peeta mit einer bunten, oberflächlichen Luxuswelt konfrontiert, die das genaue Gegenteil von ihrer Lebenswirklichkeit darstellt. Alle Tribute werden im Kapitol auf die Hungerspiele vorbereitet, indem sie körperlich an den dortigen Schönheitswahn angepasst werden und sich in einem Trainingscamp auf das Leben in einer unbestimmten Wildnis vorbereiten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Waffen üben.

In glamourösen Bühneninterviews sowie einer pompösen Parade unter Anwesenheit des Präsidenten Snow werden die Tribute den Kapitolbewohner_innen vorgestellt. Wenn sie es schaffen, die Herzen für sich zu erobern, bekommen sie in der Arena überlebenswichtige Geschenke, wie Medizin oder Nahrung finanziert durch Sponsorengelder. Peeta fällt es leicht, mit seiner natürlichen, sympathischen Art das Publikum zu begeistern. Katniss hingegen ist ihre Abneigung gegen alles, was aus dem Kapitol kommt, deutlich anzumerken. Sie muss sich anstrengen, liebenswert zu wirken.

Als Peeta während eines Fernsehinterviews in einer Liveshow gesteht, dass er in Katniss verliebt sei, rastet sie hinter der Bühne aus. In dem Geständnis sieht sie einen Schachzug gegen sich, der sie schwach wirken lässt. Haymitch überzeugt sie allerdings, dass das Geständnis ihr helfen wird, begehrenswert zu wirken. Das tragische Liebespaar bringe mehr Sponsoren.



Dennoch schlägt sich Katniss in der Arena zunächst alleine durch. Nach einer Weile verbündet sie sich dann doch mit dem jüngsten Tribut der Spiele, der 12jährigen Rue. Als sich Rue und Katniss für einige Stunden trennen, wird Rue von einem Tribut mit einem Pfeil angeschossen, gerade als Katniss zurückkommt. Auch wenn Katniss den Angreifer sofort erschießt, kann sie Rue nicht mehr retten. Ihre Freundin stirbt in ihren Armen. Um ihr den Abschied zu erleichtern, singt Katniss Rue in den Tod und bettet sie schließlich in Blumen.

Die Szene ruft in Rues Distrikt die ersten Aufstände gegen das Kapitol hervor. Um diese mit etwas Hoffnung und „einer jungen Liebe“ zu beruhigen, ändert der Spielmacher die Spielregeln in der Arena. Von nun an dürfen zwei Tribute die Arena lebend verlassen, wenn die letzten beiden Überlebenden aus dem selben Distrikt stammen. Sofort sucht Katniss nach Peeta und findet ihn stark verwundet.

Nachdem Katniss seine Wunde versorgt hat, verstecken sie sich in einer Höhle. Dennoch geht es Peeta aufgrund einer Blutvergiftung immer schlechter. Er braucht dringend Medizin aus dem Kapitol. Als Katniss Peeta küsst, bekommt sie daraufhin stärkende Suppe für ihn geschickt und einen Hinweis von Haymitch, der ihr verrät, dass ein kleiner Kuss auf die Wange nicht ausreicht.

Gerade rechtzeitig gibt der Spielmacher bekannt, dass am Füllhorn, dem Ausgangspunkt der Spiele für jeden Distrikt ein Rucksack bereit liege, mit etwas, das die Tribute dringend benötigen. Katniss holt den Rucksack, wird dabei fast getötet und überlebt nur mit Hilfe von Tresh, dem männlichen Tribut aus Rues Distrikt. Er hat gehört, dass Katniss Rue geholfen hat und sie deshalb einmal verschont.

Mit der Medizin geht es Peeta schnell wieder besser. Als sie über die Trommelschläge, die jeden Tod eines Tributes verkünden, hören, dass außer Ihnen nur noch ein weiterer Tribut am Leben ist, machen sich auf den Weg. Sie werden von aggressiven, vom Kapitol virtuell erzeugten Kreaturen für das Finale zum Füllhorn, dem Ausgangspunkt der Spiele, getrieben.

Dort treffen sie auf Cato, ein Tribut aus Distrikt 1, der von Anfang an Katniss stärkster Gegner war. Es kommt zum abschließenden Kampf, in dem Cato klar wird, dass von Beginn der Spiele an klar war, dass er gegen Katniss keine Chance hatte. Durch einen Pfeil von Katniss in Catos Hand, verliert dieser das Gleichgewicht, fällt vom Füllhorn, in die Fänge der blutrünstigen Kreaturen. Katniss beendet seinen Todeskampf mit einem erlösenden Pfeil.

Als Katniss und Peeta sich erleichtert umarmen, in dem Glauben, dass beide die Arena verlassen dürfen, kommt eine weitere Durchsage. Die vorherige Regeländerung werde zurück genommen. Katniss und Peeta stehen sich gegenüber. Peeta fordert Katniss auf, ihn umzubringen, da das Kapitol einen Sieger brauche. Diese Worte bringen Katniss auf eine Idee. Sie holt aus ihrer Jackentasche eine Hand voll giftiger Beeren, die sie zuvor eingesteckt hatte. Sie gibt Peeta die Hälfte und verständigt sich mit ihm, dass sie gemeinsam die Beeren essen. Als sie die Beeren an ihre Mäuler führen, beendet eine Durchsage die Spiele und verkündet den Sieg der beiden Tribute. Beide verlassen lebend die Arena.

Catching Fire (Teil 2)

Die Geschichte

Der zweite Teil der *Tribute von Panem* beginnt etwa ein halbes Jahr nach den Hungerspielen. Katniss und Peeta leben wieder in Distrikt 12. Als Sieger_innen haben sie wie Haymitch ein eigenes Haus im *Dorf der Sieger* erhalten. Katniss und Peeta haben seit den Spielen so gut wie keinen Kontakt mehr zueinander. Beide schauen hin und wieder nach Haymits Wohl, der wieder angefangen hat, zu trinken. Katniss geht seltener mit Gale jagen und wird von Alpträumen aus der Arena verfolgt.

Kurz vor der *Tour der Sieger*, zu der Katniss und Peeta wieder von Kameras verfolgt alle Distrikte bereisen müssen, besucht Präsident Snow Katniss und droht ihr. Einige Distrikte haben ihre Aktion mit den Beeren, als ein Akt der Herausforderung angesehen und es wächst Widerstand gegen das Kapitol. Snow verlangt von ihr, auf der Tour die Verliebte zu spielen und ihn selbst davon zu überzeugen, dass sie in Peeta verliebt sei. Andernfalls sei das Leben ihrer Lieben in Gefahr. Das gelingt den beiden zwar einigermaßen, jedoch kommt es bereits im ersten Distrikt, den sie besuchen, dem Distrikt von Rue, zu einem Zwischenfall: zuerst verspricht Peeta den Familien von Rue und Tresh, einen Monatsanteil ihres Gewinns jedes Jahr bis ans Ende ihres Lebens. Anschließend veranlasst Katniss spontane Rede an die Familien der verstorbenen Tribute einen alten Mann dazu, das Lied der Spotttölpel¹ zu pfeifen, die Erkennungsmelodie, die Katniss und Rue in der Arena genutzt hatten, um sich wieder zu finden. Dazu hebt er drei Finger in die Luft, das Zeichen des Widerstandes. Er wird daraufhin von Friedenswächtern aus der Menge gezogen und auf der Bühne vor allen Augen hingerichtet.

Aus Angst vor weiteren Ausschreitungen und Morden aus dem Kapitol, halten sich Katniss und Peeta von dort an, an ihre Reden. Zudem verkündet Peeta, dass Katniss und er heiraten wollen – ein Signal an Snow, das diesen jedoch nicht überzeugt.


Die Aufstände in den Distrikten werden immer zahlreicher. Deutlich ist vor allem, dass Katniss als Widerstandsfigur angesehen wird. Sie selbst will die Rolle nicht einnehmen, aus Angst, Menschen und vor allem ihre Familie zu gefährden. Gleichzeitig werden aber die Strafen und Einschränkungen des Kapitols immer schärfer, bis in ihrem Distrikt der Markt abgebrannt und Gale ausgepeitscht wird.

Außerdem steht das Jubeljubiläum an. Alle 25 Jahre überlegen sich Präsident Snow und die Spielermacher eine besondere Variante der Hungerspiele, die diese spannender und gleichzeitig schrecklicher machen. Die diesjährigen Tribute werden unter allen ehemaligen Sieger_innen ausgewählt. Auf die Idee hat Snow der neue oberste Spielermacher, Plutarch Heavensbee gebracht, um den Distrikten zu zeigen, dass selbst die Stärksten unten Ihnen keine Chance gegen die Macht des Kapitols haben.

Da Katniss die einzige weibliche Siegerin aus ihrem Distrikt ist, muss sie erneut an den Spielen teilnehmen. Haymitch wird zwar als zweiter Tribut gezogen, Peeta meldet sich jedoch freiwillig für ihn. Er möchte erneut alles daran setzen, dass Katniss gewinnt und sieht dies als die einzige Konstellation an, in der das möglich ist.

Die ehemaligen Sieger_innen sind ebensowenig erfreut über die erneute Teilnahme an den Hungerspielen. Nach all den Jahren kennen sie sich untereinander und haben Freundschaften geschlossen. Vor den Kameras erwähnen alle, wie unfair eine erneute Teilnahme an den Spielen ist. Am Ende der Liveinterviews halten sich alle Tribute an den Händen, strecken diese in die Luft und demonstrieren eine geschlossene Einheit gegen das Kapitol.

In der Arena ist diese Einheit jedoch wieder aufgehoben. Die Tribute aus den Distrikten 3, 4 und 7 versuchen sich mit Katniss und Peeta zu verbünden. Katniss ist zunächst höchst skeptisch. Zum einen traut sie ihnen nicht, zum anderen möchte sie selbst niemanden von ihnen umbringen müssen.



Dennoch gibt Katniss misstrauisch nach, weil die anderen Tribute sowohl Katniss als auch Peeta das Leben retten. Gemeinsam versuchen sie zunächst das tödliche Eigenleben der Arena zu verstehen, um sich vor den künstlich erzeugten Gefahren zu schützen. Als es ihnen gelungen ist, suchen sie den Schwachpunkt im Kraftfeld der Kuppel, den einzigen sichtbaren und verwundbaren Punkt der Arena. Es gelingt ihnen tatsächlich, ihn zu finden und die Arena durch eine Explosion zu zerstören.

Katniss verliert dabei das Bewusstsein. Als sie wieder erwacht, befindet sie sich in dem vernichtet geglaubten Distrikt 13. Es stellt sich heraus, dass sich unter den ehemaligen Sieger_innen bereits vor den Spielen eine Widerstandsbewegung gebildet hatte. Zu diesen Rebellen gehörte auch Plutarch Heavensbee, der Spielmacher sowie Haymitch. Es war von Anfang an geplant, Katniss und die ehemaligen Sieger_innen an den Spielen teilnehmen und die Arena zerstören zu lassen. Ebenso war es geplant, dass Katniss aus der Arena gerettet werden soll, so dass sie im Anschluss zur Widerstandsfigur gemacht werden kann. Außer ihr und Peeta waren alle beteiligten Tribute eingeweiht.

Der Gruppe ist es zwar gelungen, Katniss zu retten, Peeta wurde jedoch vom Kapitol gefangen genommen.

¹ Ein Singvogel, der Melodien nachpfeift, die ihm vorgesungen werden.



Die Bücher und Filme



Suzanne Collins

Die Tribute von Panem - Tödliche Spiele (Band 1)

Verlag: Friedrich Oetinger, Hamburg

Erscheinungstermin: August 2009

416 Seiten

Vom Hersteller empfohlenes Alter: ab 14 Jahren



Suzanne Collins

Die Tribute von Panem - Gefährliche Liebe (Band 2)

Verlag: Friedrich Oetinger, Hamburg

Erscheinungstermin: Mai 2010

431 Seiten (Taschenbuch: 432 Seiten)

Vom Hersteller empfohlenes Alter: Ab 14 Jahren



Die Tribute von Panem

The Hunger Games

Regie: Gary Ross

Spieldauer: 136 Minuten

FSK: Freigegeben ab 12 Jahren

Studio: STUDIOCANAL

Erscheinungstermin: 30. August 2012

Produktionsjahr: 2012



Die Tribute von Panem

Catching Fire

Regie: Francis Lawrence

Spieldauer: 140 Minuten

FSK: Freigegeben ab 12 Jahren

Studio: STUDIOCANAL

Erscheinungstermin: 27. März 2014

Produktionsjahr: 2013

Mit dem dritten Band **Flammender Zorn**, hat Suzanne Collins die Trilogie abgeschlossen. Verfilmt wurde der letzte Band in zwei Teilen: **Mockingjay Teil 1** ist seit März 2015 auf DVD und Blu-Ray erhältlich. Der zweite Teil von **Mockingjay** soll im November 2015 in die deutschen Kinos kommen.

Katniss Everdeen

Unfreiwillige Rebellin aus Distrikt 12



Katniss lebt mit ihrer depressiven Mutter und ihrer kleinen Schwester Prim in Distrikt 12. Seit dem Tod ihres Vaters durch ein Mienenunglück ernährt sie ihre Familie durch verbotenes Jagen und kümmert sich um ihre Schwester Prim. Als diese bei den Hungerspielen ausgelost wird, meldet Katniss sich an ihrer Stelle freiwillig als Tribut. Katniss zeichnen ihre Stärke, ihr Überlebenswille für ihre Familie und ihre Bogenschützinnenqualitäten aus, weshalb andere ihr einen Sieg zutrauen. Allerdings wirkt sie durch ihre Abneigung gegen das Kapitol, ihr Misstrauen Fremden gegenüber und ihre kühle auf Überleben ausgerichtete Art oft unnahbar. Um überlebenswichtige Sponsorengelder während der Spiele zu bekommen, muss sie allerdings die Herzen der Sponsoren erweichen. Dies schafft sie immer dann, wenn sie sich für andere Menschen einsetzt.

www.myfanbase.de/pics/78046.jpg

Peeta Mellark

Tribut aus Distrikt 12 und natürlicher Sympathieträger

Peeta gesteht in der vorbereitenden Fernsehshow vor laufender Kamera, dass er heimlich schon seit Jahren in Katniss verliebt ist. Seine Ziele in der Arena sind: Katniss darin zu unterstützen, zu gewinnen und keine Spielfigur des Kapitols zu werden. Da er ein freundlicher und ruhiger Junge ist, der zwar backen und malen, aber außer seiner körperlichen Stärke keine Waffen nutzen kann, rechnet ihm niemand Siegeschancen zu. Aufgrund seiner natürlichen und sympathischen Art allerdings, schließen die Kapitolbewohner_innen das „tragische Liebespaar“ nach seinem Liebesgeständnis in ihre Herzen.



www.myfanbase.de/pics/78072.jpg

Gale Hawthorne

Jagdgefährte und bester Freund von Katniss



Gale ist ein selbstbewusster Kritiker des Kapitols. Er möchte vor der Ernte mit Katniss und den Familien der beiden fliehen, doch Katniss lehnt ab. Gale ist in Katniss verliebt, doch für sie ist er nur der beste Freund, weil sie sich in ihren Lebensverhältnissen Romantik nicht erlauben möchte.¹

www.myfanbase.de/pics/78120.jpg

¹ Die Filme lassen mehr Spielraum zur Interpretation von Katniss Gefühlen für Gale zu. Hier wirkt ihr Verhältnis weniger freundschaftlich und mehr wie eine Liebesbeziehung. Im Buch kommt es zu deutlich weniger Küssen und Katniss hinterfragt in ihren Gedanken ihre Gefühle für Gale. Sie kommt aber bereits vor den Hungerspielen immer wieder zu dem Schluss, dass romantische Gefühle in ihrem täglichen Überlebenskampf für ihre Familie keinen Platz haben.

Haymitch Abernathy

Sieger der 50. Hungerspiele, Mentor von Katniss und Peeta, Alkoholiker



Als bisher einziger Gewinner der Hungerspiele aus Distrikt 12 muss er jedes Jahr die Tribute aus seinem Distrikt begleiten, coachen und Sponsorengelder für sie gewinnen. Er betäubt sich regelmäßig mit Alkohol. Pausiert damit allerdings, als er realisiert, dass mit Katniss erstmals ein weiterer Tribut aus Distrikt 12 Chancen auf einen Sieg hat. Ironisch und schonungslos schafft er es immer wieder, Katniss dazu zu bringen, das zu tun, was von ihr verlangt wird.

www.myfanbase.de/pics/78070.jpg

Effie Trinket

Betreuerin der Tribute aus Distr. 12, schrill, bunt, auf ihre Art liebenswert

Auf die typisch oberflächliche Art des Kapitols betreut Effie jährlich die Tribute des Distrikt 12 bei den Hungerspielen, ohne diese zu hinterfragen. Sie erfreut sich daran, Teil des großen Medienspektakels zu sein, leidet allerdings darunter, dass sie keine gewinnversprechenden Tribute begleiten darf. Erst in Teil 2 fängt sie langsam an zu spüren, dass Katniss und Peeta, die ihr ans Herz gewachsen sind, großes Unrecht angetan wird.



www.myfanbase.de/pics/78069.jpg

Cinna

Kostümbildner im Kapitol, Freund von Katniss



Im Gegensatz zu anderen Bewohner_innen des Kapitols ist Cinna kein schriller Charakter. Ebenso wenig teilt er die Euphorie um die Hungerspiele. Cinna schneidert Katniss und Peetas Kleidung für die Fernsehereignisse vor und nach den Hungerspielen. Durch seine Kleidung drückt Cinna leisen Widerstand gegen das Kapitol aus: Er kleidet Katniss und Peeta als Einheit und stattet Katniss beeindruckende Kleider mit brennenden Überraschungseffekten aus. Dadurch macht er sie zum „Mädchen das in Flammen steht“ und verhilft ihr zu einem Image einer starken Gewinnerin und zur späteren Revolutionsfigur.

www.myfanbase.de/pics/78065.jpg

Prim (Primrose) Everdeen

Kleine Schwester von Katniss



Prim wird mit 12 Jahren bei ihrer ersten Ernte als Tribut ausgelost. Katniss meldet sich daraufhin freiwillig für die Hungerspiele, um ihre Schwester zu beschützen. Sie verspricht Prim, für sie zu gewinnen. Im Laufe der Reihe wird Prim eine immer stärkere Figur, die zwar nicht kämpft, aber ein bedeutendes Talent als Krankenschwester entwickelt.

www.myfanbase.de/pics/78074.jpg

Präsident Coriolanus Snow

Skrupelloser Präsident und Herrscher von Panem, sein Symbol: weiße Rosen

Als Herrscher über Panem setzt er die Hungerspiele bewusst dazu ein, die Menschen in den Distrikten immer wieder zu warnen, sich gegen ihn und die Macht des Kapitols aufzulehnen. Der/die jährliche Sieger_in ist für ihn ein Mittel, den Distrikten ein klein wenig Hoffnung zu lassen, damit sie sich nicht gegen ihn auflehnen. Katniss Verhalten in der Arena interpretiert er als Widerstand gegen ihn und das Kapitol. Im zweiten Teil bedroht er sie und ihre Familie und veranlasst dass die Tribute für die 75. Hungerspiele, aus dem Kreis der bisherigen Sieger gelost werden. Damit will er den Menschen zeigen, dass selbst die Stärksten im Lande nicht gegen ihn gewinnen können und somit die aufkeimende Revolution unterbinden.



www.myfanbase.de/pics/78071.jpg

Caesar Flickerman

Schriller Fernsehmoderator des Kapitols



Der schrille und schillernde Fernsehmoderator Caesar Flickerman interviewt die Tribute vor den Hungerspielen und moderiert diese zusammen mit seinem Kollegen. Er schafft es durch sein humorvolles und professionelles Moderationstalent, jeden Tribut auf der Bühne glänzen zu lassen.

www.myfanbase.de/pics/78076.jpg

Charaktere aus Teil 1

Rue

Tribute aus Distrikt 8, Verbündete und Freundin von Katniss



Als jüngster Tribut der 74. Hungerspiele, erinnert die sympathische, flinke und immer lächelnde Rue Katniss an ihre kleine Schwester. In der Arena verbünden sich die beiden. Als Rue kurze Zeit später von einem anderen Tribut getötet wird, singt Katniss sie in ihren Armen in den Tod. Anders als vom Kapitol vorgesehen, betrauert Katniss offen den Tod ihrer Freundin, indem sie ihren Verlust beweint und Rue in Blumen bettet. Der Mord an Rue und die Tatsache, dass Katniss diesen über Trauerrituale als grausam und unmenschlich symbolisiert, verursacht den ersten Funken der Rebellion in Rues Distrikt.

www.myfanbase.de/pics/78077.jpg

Cato

Tribut aus Distr. 1, stärkster Gegner von Katniss und Anführer der Karrieros

Cato ist der skrupellose Anführer der Karrieros, der gerne an den Hungerspielen teilnimmt und tötet. Er erkennt von Anfang an, dass Katniss seine stärkste Konkurrenz ist und will sie töten. Im finalen Kampf unterliegt er ihr und fällt vom Füllhorn in die Fänge von mutierten Wölfen. Katniss tötet ihn durch einen Gnadenschuss, um seinen Überlebenskampf zu beenden.



www.myfanbase.de/pics/78081.jpg

Seneca Crane

Spielmacher der 74. Hungerspiele



Als oberster Spielmacher bestimmt Crane die Spielregeln und die Eingriffe des Kapitols in den Spielverlauf. Um das Volk von den Aufständen nach Rues Tod abzulenken, ändert er die Regeln: Es darf zwei Gewinner_innen der Hungerspiele geben, wenn beide aus demselben Distrikt stammen. Damit eröffnet er Katniss und Peeta die Möglichkeit, sich zu verbünden und gibt den Zuschauer_innen „eine junge Liebe“, die sie begeistern kann. Im Finale nimmt er die Regeländerung wieder zurück, rechnet aber nicht damit, dass Katniss und Peeta sich widersetzen.

www.myfanbase.de/pics/78086.jpg

Charaktere aus Teil 2

Finnick Odair

Sieger der 65. Hungerspiele, Schönling und Charmeur



Mit 14 Jahren gewann Finnick aus Distrikt 4 die 65. Hungerspiele mit Hilfe seines Charmes und eines Dreizacks. Seitdem ist der Schönling der beliebteste unter den ehemaligen Sieger_innen und wird im Kapitol wie ein Star gefeiert. Der Frauenschwarm hat sein Herz an Annie, einer ehemaligen Siegerin aus seinem Distrikt verloren, die Liebe jedoch aus Angst vor Präsident Snow geheim gehalten. Zu den 75. Hungerspielen muss er erneut in die Arena, Annie wird ebenfalls ausgelost. Um sie zu schützen meldet sich allerdings Mags, die älteste unter den ehemaligen Tributen und Finnicks damalige Mentorin, die er wiederum in den Spielen bis zu ihrem Tod zu beschützen versucht. Er gehört den Rebellen an, die helfen, Katniss zu befreien.

www.myfanbase.de/pics/78129.jpg

Johanna Mason

Einzigste Siegerin aus Distrikt 7

Johanna hat die 67. Hungerspiele als einzige Siegerin aus Distrikt 7 gewonnen. Dies gelang ihr, indem sie sich als schwaches, dummes Mädchen gab, ihre Mittribute dann jedoch kaltblütig ermordete. Nach den Spielen hat Snow ihre ganze Familie auslöschen lassen, weil Johanna sich gegen seine Macht widersetzt hat. Sie wirkt stets gefühllos, was sich als Selbstschutz herausstellt. Auch sie gehört den Rebellen an, wird dann allerdings vom Kapitol gefangen genommen.



www.myfanbase.de/pics/78131.jpg

Plutarch Heavensbee

Spielermacher der 75. Hungerspiele, Widerstandskämpfer gegen das Kapitol



Als Spielermacher der 75. Hungerspiele hat er Snow auf die Idee gebracht, die Tribute der Jubiläumsspiele aus den ehemaligen Sieger_innen auszulosen. Am Ende des 2. Teils stellt sich jedoch heraus, dass er von Anfang an den Rebellen angehört hat, deren Ziel es war, Katniss aus Snows Macht zu befreien und als Widerstandsfigur zu etablieren.

www.myfanbase.de/pics/78124.jpg